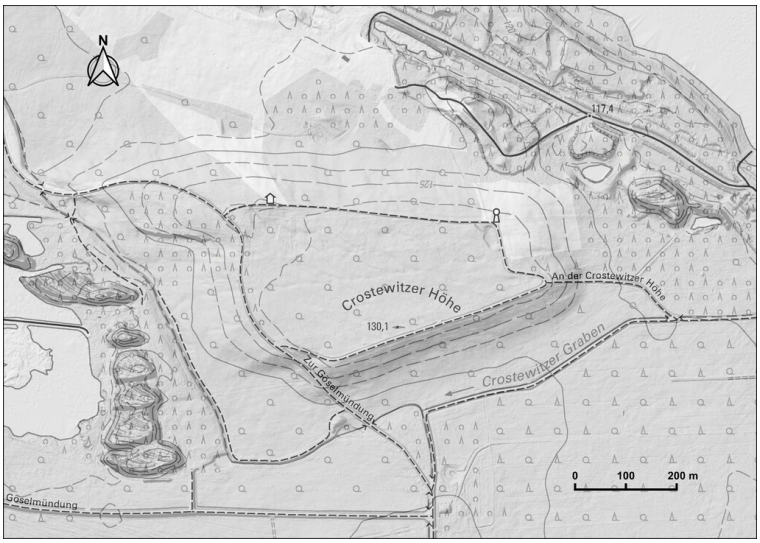
Crostewitzer Höhe

Schlagwörter: Abraumhalde
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Markkleeberg
Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen





Topographische Karte der Crostewitzer Höhe mit Schummerungsdarstellung des Reliefs (GeoSN, dl-de/by-2-0: DTK10 Sachsen. 2022.)
Fotograf/Urheber: Vincent Haburaj

Die Crostewitzer Höhe bezeichnet eine Halde des ehemaligen Tagebaus Espenhain. Auf dem Abbaugebiete des Tagebaus gelegen, handelt es sich hier um eine Innenkippe, die höher als das sie umgebende Gelände aufgeschüttet wurde. Intentionell angelegte vegetationsfreie Sichtachsen bieten einen Blick Richtung Norden und Nordosten auf den Markkleeberger See und in Richtung Markkleeberg und Leipzig. Die Halde ist nach dem Ort Crostewitz benannt, der durch den Tagebau Espenhain zerstört wurde. Im Bereich der Halde erinnert ein Findling an diesen Zusammenhang.

(Vincent Haburaj, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

BKM-Nummer: 30300021

Crostewitzer Höhe

Schlagwörter: Abraumhalde
Ort: Auenhain
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 15 31,75 N: 12° 23 49,74 O / 51,25882°N: 12,39715°O
Koordinate UTM: 33.318.390,50 m: 5.681.825,75 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.527.828,84 m: 5.680.512,76 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Crostewitzer Höhe“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30300021 (Abgerufen: 19. November 2026)

Copyright © **LVR**